

## Protokoll des 33. Treffens des FLUCHTPUNKT NIEDERNHAUSEN am 17. Januar 2018

**Bauernstube Oberjosbach 19:00-21:00**

Anwesend: 12 Personen

### Tagesordnungspunkte

TOP 1: Neues aus dem Rathaus.....	1
TOP 2: Neues aus der Lochmühle.....	2
TOP 3: Rückblick Veranstaltungen .....	3
TOP 4: allgemeine Lage Asylpolitik / Klageverfahren.....	3
TOP 5: Neuigkeiten aus den Tätigkeitsbereichen.....	4
TOP 6: aktueller Bedarf Datenpflege "Bildungsangebote für Flüchtlinge" .....	4
TOP 7: Integrations-Programm HAUF .....	5
TOP 8: nächstes Treffen .....	5

**Zunächst auf diesem Weg alle guten Wünsche für ein gesundes, erfolgreiches  
Neues Jahr 2018 an alle Leser des Protokolls!**

#### **TOP 1: Neues aus dem Rathaus**

##### *Initiative Sprachangebot für Mütter mit Kindern*

Frau Langenkamp hat den Bedarf an Sprachkurs-Plätzen für Mütter mit Kinderbetreuungsbedarf in Niedernhausen erhoben. Zusammen mit der Bildungskordinatorin für Flüchtlinge im Rheingau-Taunus-Kreis, Frau Ehrenhart-Rosenberger, wird bei der VHS eindringlich darum geworben, dieses

Angebot in Niedernhausen/Lochmühle anzusiedeln.

Von 22 identifizierten Frauen sind 9 noch nicht berechtigt für einen Integrationskurs. Hier kommt das Einstiegsangebot "Deutsch 4 you" in Betracht.

Eine Ausweitung des Angebotes auf ältere Frauen mit begrenzter Mobilität ist wünschenswert.

### ***Anmeldung im Rathaus für Sozialwohnung in Niedernhausen***

Die Liste der Anmeldungen ist bereits sehr lang. Von einer Aufnahme weiterer Bewerber wird derzeit abgesehen. Für Einzelpersonen oder Paare ohne weiteren Dringlichkeits-Bedarf besteht absehbar keine Aussicht auf Erfolg. Daher erhalten Bewerber bei Vorsprache im Rathaus derzeit ausschließlich ein Schreiben, dass ihre Bemühung um Finden von privatem Wohnraum bestätigt.

### **TOP 2: Neues aus der Lochmühle**

***Reparaturen / Ausgaben für die Häuser*** werden seitens des RTK nur für absolut betriebsnotwendige Maßnahmen vorgenommen, da der Haushalt 2018 noch nicht freigegeben ist.

Daher muss W-LAN-Installation in Haus 3 (über den Gemeinschaftsraum hinaus) weiter warten. Ebenso werden die defekten Trockner derzeit nicht repariert, da deutlich aus Fehlbedienung resultierend. Hilfsweise wurde ein zusätzlicher Trockenraum eingerichtet.

Den Bewohnern wurde in der monatlichen Versammlung am 4. Januar 2018 nochmals deutlich gemacht, dass Kosten, die aus Fehlverhalten resultieren (wie auch Einsatz der Feuerwehr) verstärkte Kostenkontrolle/Sparsamkeit an anderer Stelle zur Folge haben.

Der neue ***Erwachsenen-Spielraum*** mit dem Angebot von Kicker und Tischtennis (Fluchtpunkt-Outdoor-Platte) wird gerade bei schlechtem Wetter gut angenommen.

> eine zweite Tischtennisplatte (drinnen/draußen) wünschen sich Bewohner und Sozialarbeiter

Der ***neue Computerraum*** im EG Haus1 ist nahezu startklar; es wurde ein neuer ehrenamtlicher Helfer mit IT-Kennntnis gefunden, der noch die Zugangskonten/-Nutzerrechte einrichten muss.

Die ***Suche nach privatem Wohnraum*** bleibt sehr zäh. 1/3 der rd. 150 Bewohner darf bzw. ist aufgefordert, auszuziehen. Lediglich 3 Auszüge können dieser Tage realisiert werden. Dabei unterstützen Paten intensiv.

Anlässlich der Erstellung des Tätigkeitsberichts der Sozialarbeiter an den RTK wurde FPN informiert: ***über 80% der Bewohner nehmen an Maßnahmen zur Integration teil*** (z.B. Integrationskurs, Schule, Arbeitsstelle, FIM=0,85-EUR-Tätigkeit). Auch die regelmäßige Teilnahme an ehrenamtlichen Sprachkurse von FPN gehört dazu.

Ohne regelmäßige Integrations-Maßnahmen leben vor allem ältere oder kranke Bewohner - auch mangels Mobilität.

Die regelmäßige Wochenstruktur eines Großteils der Bewohner hebt die gesamte Stimmungslage der Unterkunft. Hier leisten die Sozialarbeiter herausragende Arbeit.

In der letzten Bewohner-Versammlung stellten die Sozialarbeiter ihre **Jahresplanung** von allgemeinen Angeboten/Aktionen vor (Osterputz des Geländes, Info-Veranstaltungen zu Gefahren im Internet, Familienplanung, Verbraucherfragen, Zuckerfest) sowie gemeinsam mit FPN (Fahrradaktion im Frühjahr, Familienausflug Fasanerie, Sommerfest).

FPN wartet das Interesse/die Erfahrung aus den o.g. Info-Veranstaltungen ab, um diese ggf. für Geflüchtete außerhalb der Unterkunft Lochmühle zu wiederholen.

Der **Bau-Container** im Hof direkt neben Haus 1 ist freigegeben für die Nutzung als **Fahrrad-Werkstatt** (Dependance zur Brunnenstraße 1). Die Sozialarbeiter nehmen direkten Kontakt mit dem FPN-Fahrrad-Team um Wolfgang Pohl auf.

Zur **Überquerung / Einfahrtsbereich zur Landstraße** sind leider noch keine Verbesserungen in Sicht. Eine "einfache" Zusatzbeleuchtung vom Einfahrtsbereich der Unterkunft auf die Kreuzung gerichtet wurde wg. Blendgefahr vom RTK abgelehnt. Eine regelkonforme Straßenlaterne kostet ca 10.000 EUR Anschaffung/Installation.

Der Fluchtweg unterhalb des Zauns zur Landstraße wird demnächst geschottert.

### **TOP 3: Rückblick auf Veranstaltungen**

Beim **Niedernhausener Weihnachtsmarkt** konnten letztlich alle Ständdienste seitens FPN am gemeinsamen Stand mit der ev. Kirchengemeinde geleistet werden. Über die Gespräche mit Weihnachtsmarktbesuchern und Stand-Betreuern der Kirchengemeinde konnte die Arbeit von FPN weiter bekannt gemacht werden. FPN war mit großem Banner und aktuellem Info-Material gut sichtbar.

Das **Helferfest am 8.12.** gab gute Gelegenheit zum Austausch der über 50 anwesenden Helfer und Flüchtlinge. Bürgermeister Reimann dankte allen Aktiven sehr herzlich und sprach ausdrücklich die herausragende Leistung seiner Mitarbeiterin Frau Langekamp an, die sich auch in die Festvorbereitung eingebracht hatte. Dietmar Lipfert und Yonas Abraham, Sozialarbeiter aus der Lochmühle, hoben besonders die gute Zusammenarbeit mit FPN hervor. "Fluchtpunkt macht den Unterschied".

siehe auch Presseberichte in Niedernhausener Anzeiger und Idsteiner Zeitung

### **TOP 4: allgemeine Lage Asylpolitik / Klageverfahren**

#### **Erfolg von Klageverfahren**

Dieser Tage ist aus der Presse zu entnehmen, dass Jan-Sep 2017 bei 44% der inhaltlich in erster Instanz entschiedenen Klageverfahren dem Kläger/Flüchtling Recht gegeben wurden. In zweiter Instanz werden Urteile zugunsten BAMF geändert. Nach bisherigem Erkenntnisstand von FPN befinden sich Geflüchtete aus Niedernhausen nicht in zweiter Verfahrensinstanz.

### ***Sudsiärer Schutz / Familiennachzug***

Dieses Thema ist derzeit im Zuge der Regierungsbildung in intensiver Diskussion. Nach bisherigem Erkenntnisstand von FPN sind Geflüchtete in Niedernhausen von der derzeitigen Aussetzung des Familiennachzugs für subsidiär geschützte Asylbewerber nicht betroffen.

### ***Anhängige BAMF-Entscheidungen***

Die Zahl der noch nicht entschiedenen Asylanträge lag Ende 2017 bei knapp 70.000 (gegenüber ca 434.000 Ende 2016).

Frau Langenkamp kann im Einzelfall bei Asylbewerben aus Niedernhausen Fragen zum Bearbeitungsstand offener Fälle auf hauptamtlicher Ebene klären.

## **TOP 5: Neuigkeiten aus den Tätigkeitsbereichen**

### ***Betreuung / Anleitung von Familien mit Kindern***

Derzeit fehlt es an der Aufsicht durch Erwachsene/Eltern, wenn Kinder im eingerichteten Spielzimmer in der Lochmühle spielen wollen. Angeleitetes oder beaufsichtigtes Spielen ist vielen Flüchtlingseltern fremd.

Karin Hänsch bietet ganz neu daher wöchentlich eine "Elternschule" an.

### ***Tafelfahrten***

Die Bewohner Lucas-Cranach-Str. und Lochmühle sind derzeit unterschiedlichen Ausgabe-Zeitfenstern zugeordnet. Um Fahrer Lyle Glass (Lochmühle) zu entlasten, wird dieser im Tafelbüro Idstein um Zuordnung der Lochmühle-Tafelnutzer zum (früheren) Zeitfenster der L-Cr-Str-Nutzer bitten.

### ***Integrationsarbeit in der Theisstalschule***

Ab Anfang Februar wird in auch in der Grundschule eine Deutsch-Intensiv-Klasse eingesetzt. Der Fachunterricht im regulären Klassenverbund wird ergänzt durch Deutsch-Intensiv-Unterricht in der ersten und den letzten Unterrichtsstunden.

Die Unterstützung der Hausaufgaben-Hilfe an der Theisstalschule durch ehrenamtliche Helfer von FPN ist sehr willkommen.

**Mittwochs 13:55-15:15 werden noch Helfer gesucht.** Die Arbeitsatmosphäre ist durch den schulischen Kontext mit Lehrern als Hauptverantwortlichen eher ruhig und diszipliniert.

### ***Aggressive Begegnung gegenüber Flüchtlingen in Niedernhausen***

Es gibt einzelnen Bericht/Hinweis darauf, dass auch in Niedernhausen verbale bzw. tätliche Angriffe auf Flüchtlinge geschehen. Grundsätzlich sollte ein Geschädigter ermutigt werden, Kontakt mit der Polizei aufzunehmen (siehe auch Vortrag Migrations-Beauftragte der Polizei aus unserem November-Treffen.)

## ***Hinweise für Mieter / Vermieter einer Wohnung für Flüchtlinge***

Elke Zannier hat einen Leitfaden erstellt, an was in einem Mietverhältnis mit Flüchtlingen im praktischen Alltagsleben gedacht werden muss. Ehrenamtliche, die bereits Erfahrungen in diesem Bereich gesammelt haben, prüfen und ergänzen diese Liste und geben die Informationen zurück an  
> email: EF-Zannier@t-online.de

## **TOP 6: aktueller Bedarf Datenpflege "Bildungsangebote für Flüchtlinge"**

Helfer von Fluchtpunkt Niedernhausen entwickeln in einem Projektteam die internet-basierte ***Übersicht von Bildungs-und Beratungsangeboten für Flüchtlinge*** im Rheingau-Taunus-Kreis. Die umfangreiche Datengrundlage ist gelegt, die Seite wird derzeit programmiert. Für die ***regelmäßige Aktualisierungs-Pflege*** werden Helfer gesucht/ ein Team aufgebaut.

Diese Tätigkeit kann zeitlich flexibel vom heimischen PC aus erledigt werden.  
Rückmeldung gerne an >> [koordination@fluchtpunktndh.social](mailto:koordination@fluchtpunktndh.social)

## **TOP 7: aktuelles Integrationsangebot HauF - Hauptschulabschluss mit Ziel Pflege-Ausbildung**

Romana Schulz berichtet von der Info-Veranstaltung zu HauF - Hauptschulabschluss für Geflüchtete, einem Programm von EVIM-Wiesbaden. Derzeit werden Teilnehmer gesucht (auch außerhalb Wiesbadens), damit das Projekt Anfang Februar starten kann.

Voraussetzung: mindestens B1-Sprachkenntnis und Herkunftsland mit sicherer Bleibeperspektive  
Siehe auch FPN-homepage.  
<http://www.evim-freiwillig.de/freiwilligendienste/hauf-hauptschulabschluss-fuer-gefluechtete/>

## **TOP 8: nächstes Treffen von Fluchtpunkt Niedernhausen**

***Montag, 5. März 2018 um 19 Uhr in der Bauernstube Oberjosbach***

Niedernhausen, den 25. Januar 2018  
Patricia Garnadt